**SmartBiz: Mit vernetzbaren Waschmaschinen und Trocknern in die gewerbliche Wäschepflege starten**

* Erhöhung der Beladekapazitäten auf acht Kilogramm
* TwinDos dosiert die Flüssigwaschmittel automatisch und zum richtigen Zeitpunkt
* Kältemittel Propan reduziert im Wärmepumpentrockner das Treibhauspotenzial

**Wals, 16. April 2024. – Neue Waschmaschinen und Trockner der Generation SmartBiz werten das Miele-Portfolio für kleine Hotels und Gästehäuser auf. Erstmals sind diese Geräte vernetzbar und für Beladekapazitäten von acht Kilogramm ausgelegt. Eine Modellvariante verfügt über TwinDos, das seit Jahren in Miele- Waschmaschinen für Privathaushalte bewährte Dosiersystem für Zwei-Phasen- Flüssigwaschmittel. Alle neuen Features steigern die Effizienz im Alltag und senken den Ressourcenverbrauch – auf dem attraktiven Preisniveau der Vorgängergeneration.**

Die Installation dieser Maschinen ist denkbar einfach, da sie bereits mit haushaltsüblichem 230-Volt-Stecker ausgeliefert werden. Sie sind nach der Maschinenrichtlinie zertifiziert und erfüllen somit die Voraussetzung für gewerbliche Anwendungen.

Alle Modelle sind mit WLAN-Funktionalität ausgestattet und mit der Miele App vernetzbar. Sie schickt zum Beispiel eine Nachricht an mobile Endgeräte, wenn Waschmaschine oder Trockner fertig sind, sodass sich Kontrollgänge erübrigen. Der Start eines Waschprogramms ist von Smartphone oder Tablet möglich, die Daten sind nach Programmende für 24 Stunden in der Miele Cloud verfügbar – eine Voraussetzung für die Funktion Wash2Dry. Sie teilt dem Trockner das zuletzt verwendete Waschprogramm mit, der daraufhin das dazu passende Programm auswählt. Die saubere Wäsche muss also nur noch umgeladen werden, alles Weitere erfolgt automatisch.

In den Waschmaschinen und Trocknern ermöglichen verfahrenstechnische Anpassungen ein zusätzliches Kilo Beladegewicht gegenüber der Vorgängergeneration. Außerdem wurde in den Waschmaschinen eine Verbesserung der Energie-Effizienzklasse A um weitere zehn Prozent erreicht. Das Eco-Waschprogramm (40 °C bis 60 °C) verbraucht nur 48 Liter Wasser. Kommt es auf die Geschwindigkeit an, hat die SmartBiz-Waschmaschine ein schnelles Programm mit 79 Minuten. Dazu kommen weitere gewerbliche Programme wie Reinigungstextilien oder ein Desinfektionsprogramm.

Zur effizienten Nutzung des Waschmittels trägt die Flüssigwaschmittel-Dosierung TwinDos bei, die in einigen Geräten integriert ist. Mit TwinDos lassen sich gegenüber der manuellen Dosierung bis zu 30 Prozent Waschmittel sparen, bestätigt vom renommierten Öko-Institut e. V. in Freiburg. Das System dosiert Flüssigwaschmittel in zwei Phasen: UltraPhase 1 beseitigt Verschmutzungen wie Fett und Eiweiß, UltraPhase 2 entfernt zusätzlich hartnäckige Flecken wie Gras, Rotwein oder Kaffee. In welcher Dosierung beide Komponenten zum Einsatz kommen, hängt von der Art der Wäsche und der Beladungsmenge ab. Eine Über- oder Unterdosierung sowie das Hantieren mit Waschmittel gehören der Vergangenheit an. Es ist konzentriert und ergiebig, sodass bereits kleine Mengen für ein perfektes Waschergebnis sorgen – nicht zuletzt zum Schutz der Umwelt.

Sie profitiert auch von dem neuen Kältemittel Propan im Wärmepumpentrockner. Es reduziert das Treibhauspotenzial (Global Warming Potential) um 99,8 Prozent gegenüber dem bisher verwendeten Produkt.

Die neuen SmartBiz-Waschmaschinen und -Trockner wurden für 15.000 Betriebsstunden beziehungsweise 10.000 Programmzyklen getestet. In Österreich gibt es die leicht bedienbaren Geräte mit der weißen Front zum Preis von 2.399\* Euro (Waschmaschine ohne TwinDos) beziehungsweise 2.499\* Euro (Waschmaschine mit TwinDos) und 2.149 \*Euro (Trockner).

**Pressekontakt:**
Petra Ummenberger
Telefon: 050 800 81551
petra.ummenberger@miele.com

\*unverbindlich empfohlener Verkaufspreis inkl. MwSt.

**Über das Unternehmen:**Miele gilt als weltweit führender Anbieter von Premium-Hausgeräten, mit einem begeisternden Portfolio für die Küche, Wäsche- und Bodenpflege im zunehmend vernetzten Zuhause. Hinzu kommen Maschinen, Anlagen und Services für den Einsatz etwa in Hotels, Büros oder Pflegeeinrichtungen sowie in der Medizintechnik. Seit seiner Gründung im Jahr 1899 folgt Miele seinem Markenversprechen „Immer Besser“, bezogen auf Qualität, Innovativität, Performance und zeitlose Eleganz. Mit seinen langlebigen und energiesparenden Geräten unterstützt Miele seine Kundinnen und Kunden darin, ihren Alltag möglichst nachhaltig zu gestalten. Das Unternehmen befindet sich weiterhin in der Hand der beiden Gründerfamilien Miele und Zinkann und unterhält 15 Produktionsstandorte, davon acht in Deutschland. Weltweit arbeiten etwa 22.700 Menschen für Miele; der Umsatz betrug zuletzt ca. 5 Mrd. Euro. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

Miele Österreich wurde 1955 gegründet und erreichte 2023 inklusive des Werks in Bürmoos einen Umsatz von rund 263 Mio. Euro

**Zu diesem Text gibt es drei Fotos**

**Foto 1:** Vernetzbar, für acht Kilogramm Beladung ausgelegt, ressourcensparend – und zum attraktiven Preis: Die neuen Waschmaschinen und Trockner der Generation SmartBiz werten das Miele-Portfolio für kleine Hotels und Gästehäuser auf. (Foto: Miele)

**Foto 2:** TwinDos, das in Miele-Waschmaschinen für Privathaushalte bewährte Dosiersystem, dosiert Flüssigwaschmittel in zwei Phasen: UltraPhase 1 beseitigt Verschmutzungen, UltraPhase 2 entfernt zusätzlich hartnäckige Flecken. Gegenüber der manuellen Dosierung lassen sich damit bis zu 30 Prozent Waschmittel sparen. (Foto: Miele)

**Foto 3:** Alle Modelle der neuen Generation SmartBiz sind mit WLAN-Funktionalität ausgestattet und mit der Miele App vernetzbar. Sie schickt zum Beispiel eine Nachricht an mobile Endgeräte, wenn Waschmaschine oder Trockner fertig sind, sodass sich Kontrollgänge erübrigen. (Foto: Miele)